



Baden-Württemberg.de

📅 16.06.2021

VERMÖGEN UND HOCHBAU

# Virtueller Rundgang mit neuer App durch die Festungsrueine Hohentwiel



© Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Achim Mende

**Eine neue App ermöglicht einen virtuellen Rundgang durch die Festungsrueine Hohentwiel. Gäste können so einen Blick auf die Festungsrueine vor der Zerstörung werfen und tiefer in die spannende Geschichte des Hohentwiel eintauchen.**

Die **Festungsrueine auf dem Hohentwiel** wird digital. Mit der neuen „Monumente-3D-App“ können Gäste erstmals einen virtuellen Blick auf die Festungsrueine vor der Zerstörung werfen. Finanzstaatssekretärin **Gisela Splett** stellte die App am Mittwoch vor.

Finanzstaatssekretärin Gisela Splett sagte: „Die virtuelle Zeitreise in der Festungsrueine Hohentwiel ist faszinierend. Ein digitales Erlebnis, um tiefer in die spannende Geschichte des Hohentwiel einzutauchen – ob zuhause, unterwegs oder vor Ort.“

Ab sofort können Besucherinnen und Besucher sich die neue App auf ihr Mobilgerät laden oder ein Tablet ausleihen, mit dem der Besuch der Festungsrue durch interaktive 3D-Modelle bereichert wird. Das Besondere an der „Monumente-3D-App“ ist, dass virtuell rekonstruierte Räume betreten werden können und die Festung so im Zustand vor ihrer Zerstörung digital erlebt werden kann.

## Weitere virtuelle Rekonstruktionen geplant

Zum ersten Mal hat eine Schloßerverwaltung in Deutschland in enger Zusammenarbeit mit universitären Instituten eine digitale, wissenschaftlich fundierte dreidimensionale Rekonstruktion auf den Weg gebracht. Die **Staatlichen Schlösser und Gärten** planen weitere virtuelle Rekonstruktionen. Im Barockschloß Mannheim wurde das nicht mehr existierende kurfürstliche Prunkschlafzimmer digital hergestellt. Weitere Projekte sind für Schloß Weikersheim und für das Maurische Landhaus im Zoologisch-botanischen Garten Wilhelma in Stuttgart in der Vorbereitung. Neben dem erweiterten Besucherlebnis für alle profitieren von der neuen Präsentation auch insbesondere Gäste, die wegen körperlicher Einschränkungen nicht alle Orte aufsuchen können.

Das neue digitale Angebot auf dem Hohentwiel ist Teil der landesweiten und ressortübergreifenden Digitalisierungsstrategie der Landesregierung. Gestartet wurde „digital@bw“ im Sommer 2017. Ziel der Digitalisierungsstrategie ist es, Baden-Württemberg als Leitregion des Digitalen Wandels in Europa zu entwickeln.

Die „Monumente-3D-App“ kann kostenlos ab sofort im App Store und bei Google Play heruntergeladen werden.

## Festungsrue auf dem Hohentwiel

Die Festungsrue auf dem Hohentwiel ist eines der meistbesuchten Monumente im Süden des Landes. Berühmt ist die Aussicht über Hegau, Bodensee bis zu den Schweizer Alpen. Etwa 80.000 Menschen jährlich besuchen die Ruinen der Festungsanlage. Entstanden als Vulkan, ist der Hohentwiel seit vorgeschichtlicher Zeit von Menschen besiedelt. Im Mittelalter stand zuerst ein Kloster, dann der Sitz der Herzöge von Schwaben auf seiner Hochfläche. Die besondere geologische Situation hat dazu geführt, dass es dort seltene Tiere und Pflanzen gibt. Der Hohentwiel ist daher Naturschutzgebiet.

### Link dieser Seite:

<https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/virtueller-rundgang-mit-neuer-app-durch-die-festungsrue-hohentwiel-1/?cHash=8858980880c7c6bd05f4b34bd98fc365&type=98>